

Degradable Solutions

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zvp-online.info

Weltpremiere zur IDS

Zur IDS 2011 feiert das biphasische calc-i-oss[®]crystal, ein 100% synthetisches Knochenaufbau Granulat, 60% HA, 40% phasenreines β -TCP, in einer rundlichen, interkonnektierenden, hochporösen Form Weltpremiere. Das von Degradable Solutions AG hergestellte und präsentierte calc-i-oss[®]crystal stellt die logische Ergänzung zum easy-graft[™]CRYSTAL dar. Speziell bei großen Defekten kann die Befüllung erst mit dem Granulat erfolgen und mit easy-graft[™] gedeckt werden. So lassen sich wirtschaftlich auch autologer Knochen und zum Beispiel BMP in das Augmentationsareal einbringen sowie eine stabile Defektabdeckung erzielen. Mit easy-graft[™]CRYSTAL und easy-graft[™]CLASSIC wird ein erfolgreiches Produktkonzept weiter gepflegt. Das einzigartige Handling gewinnt weiter überzeugte Anhänger und freut sich über zahlreiche, gut dokumentierte Langzeiterfolge. In Kontakt mit Blut härtet das Material innerhalb weniger Minuten zu einem porösen, defektanalogen Formkörper, was das Abdecken mit einer Membran in vielen Fällen überflüssig macht. Die beiden Produkte easy-graft[™]CLASSIC und easy-graft[™]CRYSTAL unterscheiden sich lediglich in der Zu-



sammensetzung und werden daher für unterschiedliche Indikationen benutzt. Das klassische easy-graft[™] besteht zum Großteil aus β -TCP und wird im Körper vollständig resorbiert und durch Knochen ersetzt. Im Gegensatz dazu baut sich easy-graft[™]CRYSTAL nur partiell ab. Es besteht aus beschichtetem, biphasischen Kalziumphosphat

(40% β -TCP, 60% HA). Der Hydroxylapatit-Anteil verbleibt integriert im Knochen und sorgt so für eine nachhaltige Volumenstabilität. Mehr erfahren Sie am Stand der Degradable Solutions AG, Halle 10.1 Stand J064.

Degradable Solutions AG

Wagistr. 23

8952 Schlieren, Schweiz

E-Mail: dental@degradable.chWeb: www.degradable.ch

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zvp-online.info

TRINON

Nie wieder bohren!

TRINON Titanium bringt eine neue selbstbohrende Knochenschraube für präimplantologische Augmentationstechniken auf den Markt. Für Onlay-Plastiken und meshgestützte Aufbauten ist die Twisted Trocar Schraube ein weiteres innovatives Produkt in der Reihe der Q-Bone Grafting-Familie. Die von TRINON Titanium entworfene selbstbohrende Twisted Trocar Schraube ist mit



ihrer neuen Geometrie perfekt geeignet als Ersatz für Anwendungen, bei denen das Bohren üblicherweise erforderlich ist. Dieser neue Schraubentyp basiert auf der Trocar-Funktionsweise und besitzt eine zusätzliche geometrische Eigenschaft für die verbesserte Insertion und verringerte Kraftausübung bei der Fixierung. Durch die spezielle

Drehung der Trocar-Spitze der Twisted Trocar Schraube erhalten Chirurgen ein neues Werkzeug für die problemlose Befestigung in jeden Knochentyp, sogar in kortikalen Knochen. Dieses spezifische Schraubendesign ermöglicht ein wesentlich vereinfachtes Vorgehen durch die Reduktion auf einen einzigen Schritt, ohne lästigen Instrumentenwechsel.

Vor allem bei Befestigungen von Blöcken oder Meshs' zur Fixierung von Knochenersatzmaterial ist das Suchen nach dem vorgebohrten Loch ein unangenehmer Aufwand, der durch die Twisted Trocar Schrauben vermieden wird. Die Twisted Trocar Knochenschraube ist in den Längen 5/7/9/11/13mm in den Durchmesser 1,3/1,5/2,0mm bei TRINON Titanium verfügbar. Auf Anfrage ist jede Größe, mit jeder Kopfkonstruktion und jeder Gewindesteigung, erhältlich.

TRINON Titanium GmbH

Augartenstraße 39

76137 Karlsruhe

E-Mail: tridon@tridon.comWeb: www.tridon.com

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Bromelain-POS[®] wirkt spürbar schnell.

- für eine beschleunigte Abschwellung
- für frühere Schmerzfremheit
- für eine sichere Implantateinheilung



Rein pflanzlich, frei von Laktose, Farbstoffen und Gluten.

Bromelain-POS[®]. Wirkstoff: Bromelain. **Zusammensetzung:** 1 überzogene, magensaftresistente Tablette enthält Bromelain entsprechend 500 F.I.P.-Einheiten (56,25-95 mg). Mikrok: Cellulose; Copovidon; Maltodextrin; Magnesiumstearat; hochdisp. Siliciumdioxid; Methacrylsäure-Methylmethacrylat-Copolymer (1:1) mittleres MG 135.000; Methacrylsäure-Ethylacrylat-Copolymer (1:1) mittleres MG 250.000; Diethylphthalat; Talkum; Triethylcitrat. **Anwendungsgebiete:** Begleittherapie bei akuten Schwellungszuständen nach Operationen und Verletzungen, insbesondere der Nase und der Nebenhöhlen. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegenüber Bromelain, Ananas oder einem der sonstigen Bestandteile. **Bromelain-POS[®]** sollte nicht angewendet werden bei Patienten mit Blutgerinnungsstörungen sowie bei Patienten, die Antikoagulantien oder Thrombozytenaggregationshemmer erhalten. **Nebenwirkungen:** Asthmähnliche Beschwerden, Magenbeschwerden und/oder Durchfall, Hautausschläge, allergische Reaktionen. **Stand:** Februar 2011

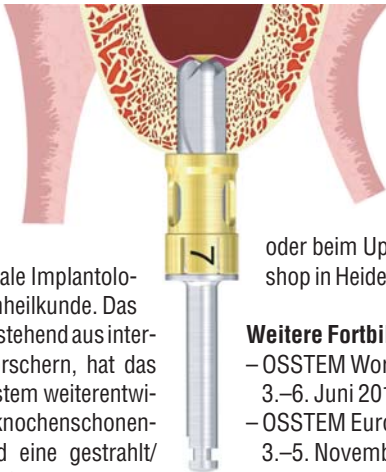
URSAPHARM

Industriestraße, 66129 Saarbrücken, www.ursapharm.de

OSSTEM

Auf die Verbindung bauen

OSSTEM ist ein weltweit führendes Unternehmen im Bereich der Dentalmedizin und setzt internationale Standards in der Zahnheilkunde. Das Unternehmen entwickelt und produziert wissenschaftlich basierte Produkte für die orale Implantologie und restaurative Zahnheilkunde. Das OSSTEM R&D Center, bestehend aus international anerkannten Forschern, hat das bestehende Implantatsystem weiterentwickelt. Ein innovatives, knochenschonendes Gewindedesign und eine gestrahlte/geätzte mikrorauhe Oberfläche sind die Merkmale des TSIII Implantats. Die Implantat/Abutmentverbindung ist die bewährte konische Innenverbindung mit Indexierung. Das CAS-Kit ist ein Bohrer-Kit zur geschlossenen Sinusbodenelevation. Der Eingriff zum



Anheben der Schneider'schen Membran wird vereinfacht und die Sicherheit erhöht. Überzeugen Sie sich vom Handling des CAS-KITS auf der IDS in Halle 4.1. Stand A010/B019 oder beim Update Implantologie Workshop in Heidelberg am 27. Mai.

Weitere Fortbildungstermine 2011

- OSSTEM World Meeting
3.-6. Juni 2011 in Seoul
- OSSTEM European Meeting
3.-5. November 2011 in Krakow

OSSTEM Germany GmbH

Mergenthalerallee 25
65760 Eschborn
E-Mail: info@osstem.com
www.sinuskit.com

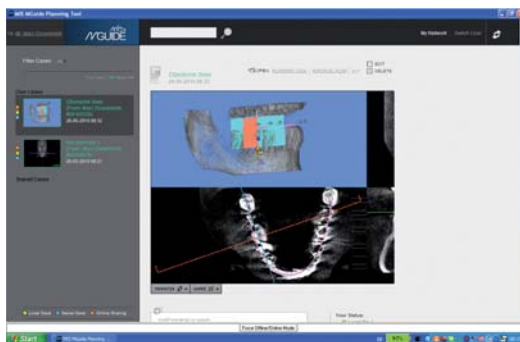
ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

MIS

MIS präsentiert mit M-GUIDE eigene 3-D-Planungssoftware

Mit dem neuen M-GUIDE bietet MIS jetzt erstmals eine eigene interaktive 3-D-Planungssoftware zur navigierten Implantation an. M-GUIDE vereinfacht dem Anwender den Weg zum optimalen Behandlungsergebnis und ermöglicht eine minimalinvasive Operation. Mit dieser Neueinführung untermauert MIS erneut seinen Anspruch auf flexible und sich sinnvoll ergänzende Produktangebote rund um die Implantologie. Entwickelt und

Basis von CT- bzw. DVT-Daten am Computer festgelegt und in exakte zwei- bzw. dreidimensionale Daten umgerechnet. Somit ist es dem Implantationsteam bereits im Vorfeld möglich, am Computer das optimale Implantat und die bestmögliche Position zu bestimmen. Auf Basis dieser Planung werden im Anschluss die exakten chirurgischen Bohrhülsen in die Schablone integriert. In ihr sind Lage, Neigung und Tiefe der Implantate eindeutig fixiert. Der Anwender erhält sie zusammen mit allen für die Insertion benötigten Implantaten, Bohrern etc. in einem speziell von MIS entwickelten Kit. Bei der OP müssen dann nur noch die Stanzungen vorgenommen und die Implantate direkt in den Knochen gesetzt werden. Durch seine hohe Flexibilität eignet sich M-GUIDE für praktisch alle Implantatfälle – von der Einzelimplantatlösung bis zur Komplettversorgung eines zahnlosen Kiefers. Vor allem aber ermöglicht M-GUIDE eine sichere, genau vorhersagbare und dabei minimalinvasive Implantatinsertion – bei geringem Zeitaufwand und hoher Kosteneffizienz.



umgesetzt wurde M-GUIDE in Kooperation zwischen MIS und den Softwarespezialisten von Swissmeda. Zahnarzt und Patient bietet die neue Software ein genau planbares und ästhetisches Implantatergebnis – von der Diagnose bis zur Umsetzung. M-GUIDE garantiert einfache Handhabung, präzise Umsetzung und sichere Anwendung. Ausgehend vom genommenen Abdruck werden zunächst Gipsmodell und Schablone erstellt. Die Implantatpositionen werden dann auf

MIS Implant Technologies GmbH

Paulinenstraße 12a
32427 Minden
E-Mail: service@mis-implants.de
Web: www.mis-implants.de

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

CeHa imPLANT[®] powered by med 3D

Sicher

Sicher durch
Backward Planning

CeHa imPLANT - das
3D-Planungs-System
für Zahnarzt und Zahn-
techniker

Weitere Informationen:
www.c-hafner.de und
Tel. 0180 17231 01-04
0,039 EUR/min aus dem Festnetz der T-Com

C. HAFNER 
FÜR DENTALE EXZELLENZ

C. Hafner GmbH + Co. KG
Gold- und Silberscheideanstalt
Bleichstraße 13-17
D-75173 Pforzheim
Tel. (07231) 920-0
Fax (07231) 920-159
dental@c-hafner.de
www.c-hafner.de

Das Original

jetzt auch mit Hohlkehle

Neu



Besuchen Sie uns auf der IDS in Köln
Halle 10.2, Gang S, Stand 048

K.S.I.

20 Jahre Langzeiterfolg

K.S.I. Bauer-Schraube

Eleonorenring 14 · 61231 Bad Nauheim
Tel. 06032/31912 · Fax 06032/4507

Herstellerinformationen



KaVo

Metallfrei saubere Implantate

Die SONICflex implant Spitze ermöglicht den zahlreichen SONICflex-Anwendern im Rahmen der regelmäßigen subgingivalen professionellen Reinigung von Implantaten und Suprakonstruktionen eine metallfreie Implantatreinigung und trägt damit zum langfristigen Erfolg der Implantate bei. Die SONICflex implant Spitze besteht aus der bekannten Spitze Nr. 48 des SONICflex clean Programms und einem Polymer-Pin, der ganz einfach in diese Spitze eingeschraubt wird. Selbstverständlich ist der Polymer-Pin, der wesentlich weicher ist als Titan, so ge-

staltet, dass er die polierten Oberflächen des Implantathalses und der Suprakonstruktionen nicht aufraut.

Da die Oberfläche des Pins beim Kontakt mit Konkrementen beschädigt wird, ist die Verwendung bei weiteren Patienten nicht angezeigt, um Kreuzinfektionen zu vermeiden. Der Polymer-Pin wird daher als Ein-Patienten-System angeboten, das vor dem Einsatz sterilisiert wird. In den klinischen Tests überzeugte die SONICflex implant Spitze die Test-Anwender durch die besonders einfache Anwendung und die guten klinischen Ergebnisse.

KaVo Dental GmbH
Bismarckring 39
88400 Biberach/RiB
E-Mail: info@kavo.com
Web: www.kavo.com

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

BEGO Implant Systems

Implantologie-Mittelmeerkongress 2011

Am 20. und 21. Mai 2011 findet der erste BEGO Mittelmeerkongress „Implantologie – the complete State of the Art: from planning to final rehabilitation“ statt. Diesen Termin sollten Sie sich jetzt schon unbedingt vormerken. Die Teilnehmerzahl der exklusiven Veranstaltung ist auf 300 Personen begrenzt. An beiden Tagen erhalten die Teilnehmer einen aktuellen Überblick zu den implantologischen Fragen, die derzeit weltweit diskutiert werden und die anspruchsvolle Implantologen bewegen. Von der 3-D-Implantatplanung über navigierte Chirurgie bis hin zu komplizierten Augmentationstechniken und CAD/CAM in der Implantatprothetik seien nur einige

Themen erwähnt. Mehr als 15 international hochkarätige Referenten werden die Themen interessant und mit profundem wissenschaftlichen Hintergrund beleuchten. Unter den Referenten aus verschiedenen Ländern (Spanien, Portugal, Türkei, Deutschland, Holland) befinden sich u.a. Prof. Dr. Dr. Schultze-Mosgau (Jena), Prof. Dr. Wainwright (Düsseldorf), Dr. Fernandez (Ibiza, Barcelona), Dr. Rossi (Mailand), Dr. Abboud (Bonn), Priv.-Doz. Dr. Dr. Rothamel (Köln), Prof. Dr. Artunc (Izmir). Das Meeting findet im bekannten 5-Sterne-Hotel „Dolce“, www.dolce.com, in Sitges (36km südwestlich von Barcelona) statt.

Sportbegeisterte Teilnehmer haben die Möglichkeit, sich neben der geistigen Bereicherung auf dem angegliederten Golfplatz und dem großen Spa in Sitges körperlich zu ertüchtigen. Die Kursprache ist Englisch.



Mehr Informationen erhalten Sie telefonisch unter 04 21/20 28-2 67 oder per E-Mail unter wachendorf@bego.com Anmeldung und Buchung unter www.youvivo.com/bego oder telefonisch unter 0 89/55 05 20 90 (Mo.–Fr. 9.00–18.00 Uhr).

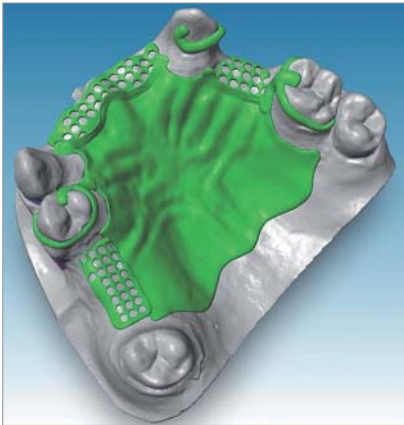
BEGO Implant Systems GmbH & Co. KG
Technologiepark Universität
Wilhelm-Herbst-Straße 1
28359 Bremen
E-Mail: info@bego-implantology.com
Web: www.bego-implantology.com

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

CADstar

Neue Maßstäbe im digitalen Modellguss

CADstar, das österreichische Kompetenzzentrum für digitale Zahntechnik, geht jetzt mit einem ausgereiften System für digitalen Modellguss an den Start: Ab der IDS 2011 ist ein neues „CS Modellguss“-Softwarepaket



erhältlich, mit dem sowohl 3Shape- als auch alle CS-Scannermodelle ohne weiteren Aufwand aufgerüstet werden können. Über dieses Modul lässt sich innerhalb von wenigen Minuten ein versandfertiger digitaler Modellguss anhand des Meistermodells erstellen. Diese Dateien druckt CADstar mit einem 3-D-Drucker zu Kunststoff-Modellgüssen mit einer Schichtstärke von 16µ, was eine bisher beispiellose Oberflächenqualität

gewährleistet und sehr grazile, dennoch stabile und gegebenenfalls auch bündel- oder gaumenfreie Konstruktionen möglich macht. Für einen gedruckten Kunststoffmodellguss zum Selbergießen benötigt das innovative Fertigungszentrum lediglich 48 Stunden vom Eingang der Datei bis zur Auslieferung beim Kunden. Für einen fertig ausgearbeiteten, polierten Modellguss benötigt das Unternehmen 72 Stunden. Die Vorteile des digitalen Kunststoffdruckes sind vor diesem Hintergrund überzeugend: Labore sparen sich das Einbetten, Gießen, Ausblocken, Abtrennen der Gusskanäle, die Beschleifung, Ausarbeitung sowie Politur und erhalten einen erstklassigen Modellguss, der manuell nicht in vergleichbarer Qualität zu erzielen ist. Die Einarbeitung in das Modellgussprogramm dauert lediglich einen halben Tag. Die Kosten für die Schulung sind im Softwarepaket inkludiert. Besucher der IDS 2011 können das Programm sowie Musterdrucke vom 22. bis 26. März 2011 in Halle 3.1 am Stand J051 hautnah in Augenschein nehmen.

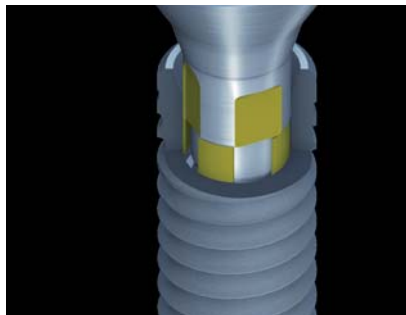
CADstar GmbH
Sparkassenstr. 4
5500 Bischofshofen, Österreich
E-Mail: info@cadstar.at
Web: www.cadstar.at

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Straumann

Konusverbindung für Abutments aus Keramik und Titan

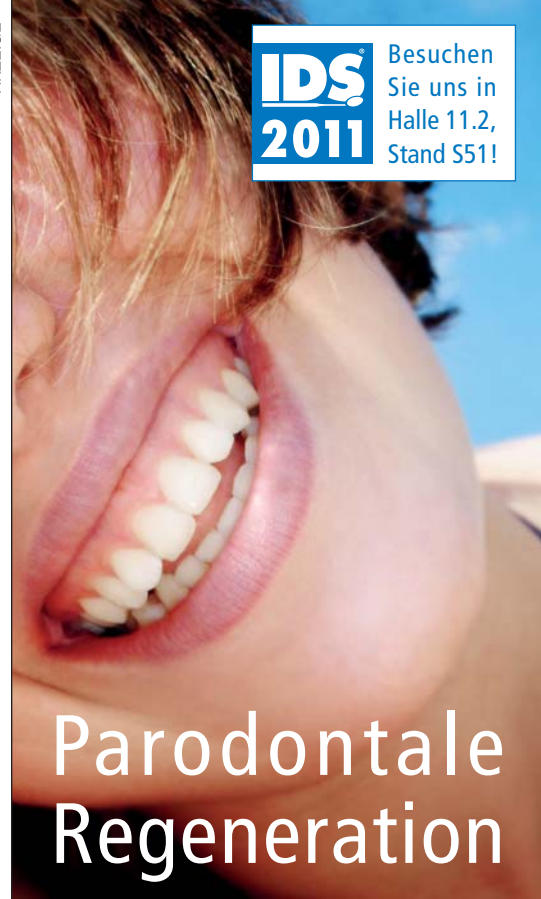
Die Konusverbindung „CrossFit“ des Straumann Bone Level Implantats soll die Positionierung von Sekundärteilen erleichtern. Laut Straumann bietet der interne Konus von 15 Grad dem Zahnarzt mehr Flexibilität bei restaurativen Versorgungen. Nach Angaben des Herstellers leitet die selbstführende, interne prothetische Verbindung das Abutment exakt in die richtige Position. Die vier integrierten Positionierungsmöglichkeiten (Rotationssicherungselemente) würden das Handling erleichtern und dem Behandler ein sicheres Gefühl geben. Die perfekte Passung und Präzision könne der Anwender geradezu spüren. Die Innenkonfiguration garantiert Rotationssicherheit für das Abutment. Das Design der CrossFit-Verbindung sorgt für eine langfristige mechanische Stabilität. Gleichzeitig bekäme man mit den zusammengesetzten Teilen hervorragende Dichtigkeit gegen bakterielle Infiltration, einem der wichtigsten Faktoren für ästhetische Langzeitergebnisse. Somit sei diese konische Verbindung die ideale Schnitt-



stelle zwischen Implantat und dem dazugehörigen Aufbau. Da in der Zahnmedizin mit kleinsten und hochpräzisen Komponenten auf engem und schlecht einsehbarem Raum gearbeitet wird, ist nach Meinung von Straumann die CrossFit-Verbindung die optimale Lösung.

Straumann GmbH
Jechtinger Straße 9
79111 Freiburg im Breisgau
E-Mail: info.de@straumann.com
Web: www.straumann.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.



Parodontale Regeneration

OSTEORA®

- fördert die parodontale Regeneration
- wirkt entzündungshemmend, schwellungsreduzierend, schmerzstillend und dauerhaft bakteriostatisch
- ermöglicht häufig den Verzicht auf prophylaktische Antibiotika-Therapie
- hält den pH-Wert über die gesamte Resorptionszeit von 6 bis 8 Wochen konstant zwischen 8 bis 9



Fordern Sie weiteres Informationsmaterial an!

Hersteller:
DFS-Diamon GmbH
D-93339 Riedenburg
Tel. +49 (0) 94 42 / 91 89-0
Fax +49 (0) 94 42 / 91 89-37
info@dfs-diamon.de

Vertrieb:
möhrle DENTAL
D-78579 Neuhausen
Tel. +49 (0) 74 67 / 1 81 09
Fax +49 (0) 74 67 / 91 02 11
moehrle.dental@t-online.de

easytwo



99,-€

inkl.
MwSt

freecall

0800-8006090

DTM
DT Medical GmbH

www.easymplant.de

Herstellerinformationen

American Dental Systems

Biologisch zur Regeneration und Augmentation

Regenerative Verfahren stehen heute im Mittelpunkt der Parodontal- und Implantat-Chirurgie. In seiner Kursreihe stellt Prof. Dr. Hannes Wachtel den biologischen Weg zur Regeneration und Augmentation vor, der mittels neuer Materialien und innovativer Techniken erreicht werden kann. Nach einer

Socket Preservation-Technik setzt Prof. Wachtel auf das neue Knochensatzmaterial OsteoBiol. Das seit Kurzem zur Verfügung stehende porcine Material wird laut aktueller Studien vollständig resorbiert und zu eigenem Knochen umgebaut. Aufgrund seines speziellen Herstellungsverfahrens bleibt die Struktur und Beschaffenheit der natürlichen Kollagenmatrix erhalten. Durch diese Kollagenmatrix wird das Einwachsen von Wachstumsfaktoren in die Granulatpartikel unterstützt.



theoretischen Einführung in die wichtigsten Grundlagen der Regeneration und Augmentation werden verschiedene Techniken im Hands-on-Training geübt, darunter die parodontale Regeneration intra-alveolärer Defekte, die Socket Preservation-Technik, die knöchernen Augmentation im Seiten- und Frontzahnbereich, der Sinuslift und die Double Layer-Technik. Besonders bei der

Kurstermine 2011
25./26.03. in Frankfurt am Main
20./21.05. in Hamburg
10./11.06. in Dresden
08./09.07. in Mainz

Anmeldung und Information unter Telefon 0 81 06/3 00-3 06.

American Dental Systems GmbH
Johann-Sebastian-Bach-Str. 42
85591 Vaterstetten
E-Mail: T.Beier@ADSystems.de
Web: www.ADSystems.de

W&H

Exaktes Drehmoment garantiert Zeitersparnis

Der W&H Prothetikschrauber bietet viele Vorteile, die die Arbeit selbst und das Ergebnis offensichtlich verbessern. Das Ein- und Ausdrehen von Halteschrauben mit definiertem Drehmoment bei Implantat-Abutments oder bei zahntechnischen Versorgungen erfordert großen Zeitaufwand und ist in der Mundhöhle oft sehr schwierig durchzuführen. Der kabellose W&H Prothetikschrauber hingegen kann mit einer Hand bedient werden und garantiert damit beste Sicht auf die Behandlungsstelle. Zusätzlich verlieren die Drehmomentschlüssel und -ratschen sehr rasch ihre Genauigkeit und somit werden die Halteschrauben sehr häufig mit zu schwachen Drehmomenten angezogen. Dies kann zu Lockerungen führen. Durch die Bewegungen der Aufbauteile kommt es in der Folge sehr häufig zu Brüchen der Halteschrauben und damit zu oft schwierigen und zeitraubenden Eingriffen, bei denen die gebrochenen Halteschraubenreste mühsam aus den Implantaten entfernt

werden müssen. Der kabellose Prothetikschrauber IA-400 von W&H überzeugt mit der sehr hohen Drehmomentgenauigkeit. Das ermöglicht ein exaktes, risikoloses Anziehen der Halteschraube, da das Drehmoment von 8–40 Ncm in 1-Ncm-Schritten einstellbar ist. Durch die automatische Ausschaltfunktion des Prothetikschraubers bei Erreichen des voreingestellten Drehmoments ist eine Überlastung der Halteschraube ausgeschlossen. Der W&H Prothetikschrauber funktioniert mit maschinellen Eindrehinstrumenten, die einfach in das Spannsystem am Kopf geschoben werden. Dadurch wird die Drehmomentschlüssel- und -ratschenvielfalt einzelner Implantatsysteme überflüssig.

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info



W&H Deutschland GmbH
Raiffeisenstraße 4, 83410 Laufen
E-Mail: office.de@wh.com
Web: www.wh.com

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Nobel Biocare

ZWP online
 Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Vielseitig und sicher versorgen

Nobel Biocare gibt die Einführung eines weiteren vielseitigen Produktes für die implantatgestützte Versorgung mit Prothesen bekannt. Replace Select TC¹ ist ein zweiteiliges Implantat mit einer 3 mm hohen, maschinieren Schulter, wodurch der Zugang zur Plattform auf Weichgewebsebene ermöglicht wird (Abb. 1). Gleichzeitig vereinfacht dessen farbcodierte 3-Kanal-Innenverbindung die genaue

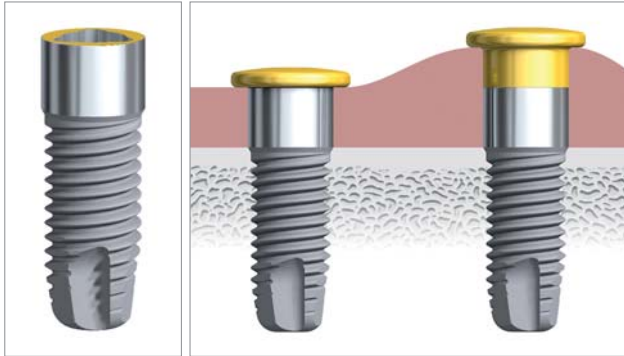


Abb. 1

Abb. 2

und schnelle Ermittlung sowie auch das Einsetzen der prothetischen Komponenten. Des Weiteren basiert der Implantatkörper des Replace Select TC auf dem Bränemark System™ MK III, sodass es angesichts der vorzeigbaren klinischen Ergebnisse für alle Knochentypen und chirurgischen Protokolle im Rahmen der Ein-Schritt-Chi-

rurgie geeignet ist. In einer retrospektiven Studie mit einer durchschnittlichen Nachbeobachtungszeit von drei Jahren, zeigten Implantate vom Typ Replace mit einer 3-mm-Schulter eine kumulative Überlebensrate von 99,2%.² Um die sofortige Anpassung unter Verwendung des vorhandenen Zahnersatzes zu vereinfachen und das Überwachen des Weichgewebes während der Einheilzeit zu verhindern, wurde eine neue Abdeckschraube (Abb. 2) für das Replace Select TC Implantat entwickelt. Zur Anpassung an die Weichgewebestärke und für eine noch höhere intraoperative Flexibilität ist diese in den Höhenvarianten 1 mm und 3 mm erhältlich. Der definitive Zahnersatz lässt sich durch jede Prothetikkomponente aus dem Hause Nobel Biocare in Kombination mit dem Replace Select TC Implantat fixieren. Replace Select TC ist sowohl aus chirurgischer als auch aus prothetischer Sicht sehr gut für die Versorgung des zahnlosen Kiefers geeignet.

- 1 TC = Tissue Collar.
- 2 Zwei Kliniken setzten 132 Replace Select Straight Implantate mit 3 mm maschinierter Schulter bei 48 zahnlosen Patienten durch Ein-Schritt-Chirurgie, und versorgten diese nach neun bis zwölf Wochen mit einer Overdenture-Lösung (vorläufige Daten einer externen Studie 2010–938).

Nobel Biocare Deutschland GmbH
 Stolberger Straße 200, 50933 Köln
 E-Mail: info.germany@nobelbiocare.com
 Web: www.nobelbiocare.com

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

ANZEIGE

remaix 
 DIE RESORBIERBARE MATRIX



Wir sind auf der 34. Internationalen Dental-Schau
 22. - 26. MÄRZ 2011
 KÖLNMESSE / HALLE 3.2 / D 79

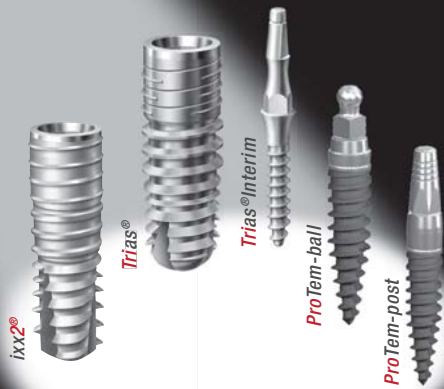


Relax. Remaix.

Die Membranlösung zur sicheren
 Knochen- und Geweberegeneration



5 Freunde ...



...lösen jeden Fall.

Beeindruckende Möglichkeiten eröffnen die fünf Implantate der m&k gmbh: Sie lassen keinen Fall ungelöst.

Mit den neuen Miniimplantaten **ProTem-ball** und **ProTem-post** neben **ixx2**, **Trias** und **Trias-Interim** wird das Implantat-Gesamtkonzept der m&k gmbh komplettiert. Abgerundet wird es durch die zahlreich zur Auswahl stehenden unterschiedlichen Implantataufbauteile und feinmechanischen Konstruktionselemente für die Prothetik.

IDS 2011 Besuchen Sie uns in Halle 10.2, Stand 038/P39

Praxisnahe Fortbildung in der m&k akademie

Live-Operation am 11. März 2011: Autologe Knochenblockentnahme und Augmentation.

Hands-on-Kurs am 12. März 2011: Autologe Knochenblockentnahme am Schweinekiefer.

Jetzt anmelden unter www.mk-dental.de/kurse

m&k dental Jona

Spezielle Dental-Produkte

Im Camisch 49
07768 Kahla
Fon: 03 64 24 | 811-0
mail@mk-webseite.de

Herstellerinformationen

Dentegris Deutschland

Experten-Meetings Biomaterialien 2011

Nach dem großen Interesse im Jahr 2010 lädt Dentegris auch in diesem Jahr zu neuen „Experten-Meetings für Biomaterialien in der dentalen Knochen- und Weichgewebs-



regeneration“ ein. In kleinem Kreis und im einladenden Ambiente ausgesuchter Hotels werden die Referenten dem versierten Publikum aus MKG-Chirurgen, Oralchirurgen und Spezialisten der Implantologie einen fundierten Überblick über den aktuellen Stand in Wissenschaft und Forschung sowie einen Ausblick auf zukünftige Entwick-

lungen im Bereich der dentalen Biomaterialien und seiner Anwendungsmöglichkeiten geben. Das Thema wird dabei sowohl aus der anwenderorientierten als auch aus der material-wissenschaftlichen Perspektive beleuchtet. Außerdem wird Dentegris sein im letzten Jahr mit überwältigendem Erfolg eingeführtes Produktportfolio im Bereich der Knochenersatzmaterialien und Membranen vorstellen und den bekannten, marktführenden Produkten gegenüberstellen. Nach der Auftaktveranstaltung im Renaissance-Hotel Bochum wird Dentegris mit den Expertenmeetings im Frühjahr 2011 in Köln, Frankfurt am Main, Nürnberg, Bielefeld, Krefeld und München präsent sein. Termine und mehr Informationen über:

Dentegris Deutschland GmbH
Grafshafer Straße 136
47199 Duisburg
E-Mail: kundeninfo@dentegris.de
Web: www.dentegris.de

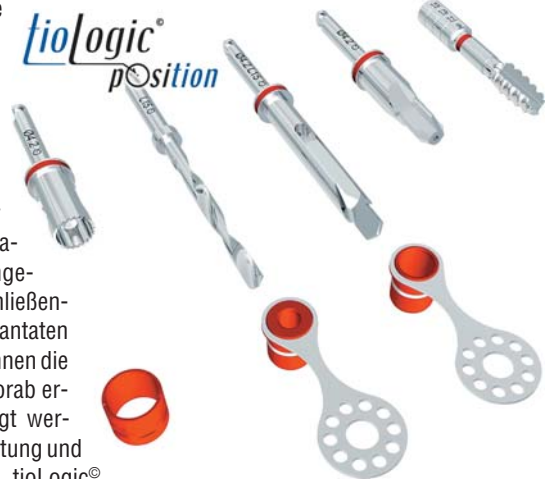
ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Dentaurum Implants

Geplant sicher implantieren

Moderne 3D bildgebende Verfahren wie DVT und CT ermöglichen dem Anwender vor einem chirurgischen Eingriff vorhandene Kieferstrukturen und Knochenverhältnisse besser zu erkennen, die ideale Implantatposition zu bestimmen und den Behandlungsablauf optimal darauf abzustimmen. Das tioLogic® pOPosition Navigationssystem ist im Zusammenhang mit diesen bildgebenden Verfahren und einer darauf abgestimmten 3D Planungssoftware zur schablonengeführten Aufbereitung und anschließenden Insertion von tioLogic® Implantaten konzipiert. Je nach Indikation können die tioLogic® Implantate mit einer vorab erstellten Prothetik sofort versorgt werden. Für die Knochenbettauferung und Implantatinsertion enthält das tioLogic® pOPosition speziell aufeinander abgestimmte Instrumente und Zubehörkomponenten. Die Hülsen für das tioLogic® pOPosition System sind aus Titan hergestellt und garantieren eine exakte Führung der entsprechenden Bohrer. Die knochenschonende Aufbereitung erfolgt durchmessererweiternd je Implantatlänge. Die konsequente Umsetzung speziell entwickelter Feinheiten, wie dem dreidimensional einstellbaren Haltegriff der

Innenhülsen bei schwierigen Platzverhältnissen, oder dem Silikonring, der die Innenhülsen während der Anwendung lagestabil



fixiert, gewährleisten dem Anwender das einfache und sichere Arbeiten mit dem tioLogic® pOPosition.

Dentaurum Implants GmbH
Turnstr. 31
75228 Ispringen
E-Mail: info@dentaurum-implants.de
Web: www.dentaurum-implants.de

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

K.S.I.

Minimalinvasives Vorgehen im Praxiskurs

Der Einstieg in den Bereich der minimal-invasiven Implantologie ist eine Chance für viele Praxen. Gerade der ängstliche, auch ältere Patient profitiert von dem atraumatischen schonenden Implantationsverfahren mit dem grazilen System von K.S.I. In einem zweitägigen Intensivkurs erfolgt nach theoretischer Einführung die Demonstration der K.S.I.-Implantatsysteme anhand von mindestens vier Live-OPs Step by Step. Bezug nehmend auf den jeweiligen Fall wird die Patientenaufklärung, prädiagnostische Planung, das operative Vorgehen sowie die prothetische Versorgung und Abrechnungsmöglichkeit diskutiert. Die Implantation mit der K.S.I. Bauer-Schraube, die provisorische Versorgung, Nachsorge und Abdrucknahme sind bei allen Indikationen zu verfolgen, ebenso langjährig versorgte Patienten mit abnehmbaren und festsitzenden Konstruktionen. Am Samstagnachmittag können die Teilnehmer im Hands-on implantieren, bis der Ablauf verständlich ist. Dabei soll auch das Gefühl für unterschiedliche Knochenqualitäten geschult werden. Wer



sein erstes Implantat nicht alleine setzen möchte, hat die Möglichkeit während eines Hospitationstermines, Erstimplantation an seinem mitgebrachten Patienten unter Anleitung in der Praxis Bauer durchzuführen.

Termine 2011

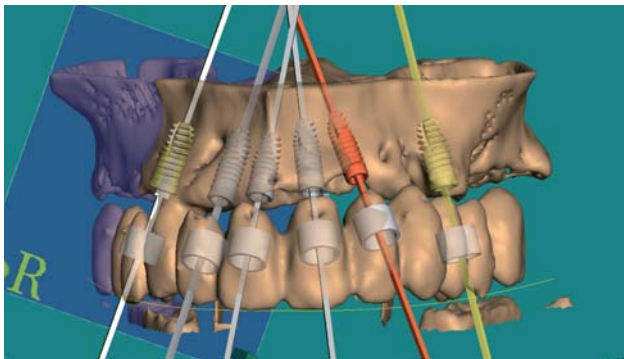
- 08. und 09. April
- 20. und 21. Mai
- 15. und 16. Juli
- 02. und 03. September
- 04. und 05. November
- 02. und 03. Dezember

Weitere Informationen zu Kursinhalt, Preisen und Ablauf bei:

K.S.I. Bauer-Schraube
 Keramisches Dentallabor GmbH
 Eleonorenring 14, 61231 Bad Nauheim
 E-Mail: ksi-bauer-schraube@t-online.de
 Web: www.ksi-bauer-schraube.de

C. HAFNER

Alle wichtigen Guided Systeme integriert



Zur IDS 2011 präsentiert sich CeHa imPLANT® als das 3-D-Planungssystem mit der größten Flexibilität in der Anwendung. Das zeigt sich besonders bei der Umsetzung verschiedener Guided Systeme diverser Implantathersteller. Grundsätzlich können mit CeHa imPLANT® Bohrhülsen aller Hersteller positioniert werden, wenn die Parameter Hülsenabstand und Hülsenlänge bekannt sind. Für die Anwender von Full Guided Systemen stellt C. HAFNER ein übersichtliches Manual über alle Hülsentypen, deren Einstellparameter und die Auswahl der chirurgischen Bohrer zur Verfügung. Alle Parameter lassen sich einfach in der Software einstellen, um präzise Bohrschablonen, auch mit Tiefenstopp, herzustellen. Zu nennen sind hier als Guided Systeme Astra Facilitate™, CAMLOG® Guide, Dentaurum Tiologic® Position, Friadent Expertease™ mit Friadent® und ANKYLOS®, Nobel Guide™ und Straumann Guided Surgery. Zusätzlich zu den Full Guided Systemen stellt C. HAFNER ein generisches Hülsensystem zur Verfügung, welches Au-

ßen- und Innenhülsen (Tube-in-Tube) in 13 verschiedenen Durchmessern von 1,6 mm bis 4,5 mm beinhaltet. Damit können Anwender unabhängig von Full Guided Systemen ihre 3-D-Planungen umsetzen. Durch die konsequente Verfolgung des Teamwork- und Backward Planning-Gedankens ist CeHa imPLANT® die ideale Lösung für innovative Labore und fortschrittliche Zahnärzte. Die Aufteilung in Labor- und Kliniksoftware ermöglicht stressfreies Arbeiten für Behandler und Zahntechniker. Eine Datenaustauschplattform auf www.cehaimplant.de ermöglicht einfaches miteinander Planen.

C. HAFNER GmbH + Co. KG
 Gold- und Silberscheideanstalt
 Bleichstr. 13-17
 75173 Pforzheim
 E-Mail: dental@c-hafner.de
 Web: www.c-hafner.de

ANZEIGE



Einzigartige bioaktive Implantatoberfläche

Implantatdurchmesser D2.9 - D5.6

Effektive Materialien für Geweberegeneration

Erstklassige Qualität zum Werkspreis



IDS
Halle 3.2
Stand B-081

Lasak GmbH
 Papřensk 25, Prag 6, 16000, Tschechische Republik, tel: +420 233 324 280, fax: +420 224 319 716, email: export@lasak.cz, www.lasak.cz

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

NEU

ab März



Anwenderberichte, Fallbeispiele
Produktinformationen und
Marktübersichten

Faxsendung an **Jetzt**
03 41/4 84 74-2 90 **vorbestellen!**

Bitte senden Sie mir das aktuelle Jahrbuch Digitale Dentale Technologien '11 zum Preis von 57,- €. Preis versteht sich inkl. MwSt. und Versandkosten.

Name:

Vorname:

Straße:

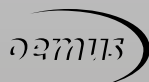
PLZ/Ort:

Telefon/Fax:

E-Mail:

Unterschrift:

Praxisstempel



OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Tel.: 03 41/4 84 74-0
Fax: 03 41/4 84 74-2 90

IJ 2/11

Herstellerinformationen

EMS

Piezon Master Surgery mit drei neuen Instrumentensystemen

Seit der Produkteinführung hat sich der auf der Piezontechnik basierende Piezon Master Surgery in vielen Praxen bewährt. Jetzt hat man bei EMS das klinische Anwendungsspektrum erweitert. Mit dem verbesserten Angebot, auch spezieller Instrumente, wie das „Sinus System“ und das „Implantat System“, bekommt der Behandler Technologien an die Hand, die ihn noch effizienter arbeiten lassen. Seit Kurzem sind für den Piezon Master Surgery weitere individuell abgestimmte Instrumente erhältlich: insgesamt jetzt vier für den Bereich Perio mit einem spezifischen Instrumentendesign zur resektiven und regenerativen Parodontalchirurgie, fünf hochentwickelte Chirurgieinstrumente für sanften und gleichmäßigen Sinuslift sowie sechs spezielle Instrumente für den Implantatbereich als vollbeschichtete Diamantinstrumente mit doppeltem Kühlsystem und besonders



effizienter Debrisevakuierung. Die Instrumente würden sich insbesondere für vier klinische Anwendungen anbieten: für eine Implantatbetaufbereitung nach Extraktion, eine Implantatbetaufbereitung nach Spaltung des Kieferkamms, eine Implantatbetaufbereitung im Seitenzahnbereich und eine Implantatbetaufbereitung in beinträchtigten Bereichen, auch z.B. bei schmalen Kieferkamm. Grundsätzlich könne man mit den Instrumenten bei niedriger OP-Temperatur von max. 33°C agieren. Sie ermöglichen ein effizientes und präzises Bohren im Maxillarbereich.

EMS Electro Medical Systems GmbH
Schatzbogen 86
81829 München
E-Mail: info@ems-dent.de
Web: www.ems-dent.com

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

DENTSPLY Friadent

Zehn Jahre XiVE® - Vielseitigkeit, individuelle Lösungen und Erfahrung

Ein Blick auf zukünftige Trends, das Wiedersehen mit Freunden aus der Branche – bei der Internationalen Dental-Schau kann man sich auf ein spannendes Ereignis freuen. Dabei ist die IDS 2011 für uns auch eine tolle Gelegenheit, mit Ihnen gemeinsam unser zehnjähriges XiVE-Jubiläum zu feiern und Ihnen dabei die Möglichkeiten dieses Implantatsystems, konzipiert für

höchste prothetische und chirurgische Flexibilität, zu demonstrieren! Dabei haben Sie reichlich Gelegenheit, sich – sowohl theoretisch als auch praktisch – über die Besonderheiten von XiVE eingehend zu informieren: vom kleinsten Implantatdurchmesser 3,0 und der sehr hohen Primärstabilität von XiVE, über die perfekte Behandlungsplanung mit Guided Surgery sowie die Sofortbelastung mit dem TempBase-Konzept, bis hin zu den individuellen Lösungen mit ein- und zweiteiligen individuellen CAD/CAM-Abutments. Gerne zeigen wir Ihnen dabei auch, wie perfekt sich das Implantatsystem in das Gesamtkonzept von DENTSPLY Friadent einfügt. Denn wir bieten für jeden individuellen Patientenfall Gesamtlösungen „von der Wurzel bis zur Krone“. Beginnend bei der zielgenauen, digitalen Planung, über die Implantation bis hin zum hochästhetischen Endergebnis.



10 Jahre XiVE – die IDS bietet eine gute Gelegenheit, das Jubiläum mit den Besuchern in Halle 11.2, Stand K/L/M 18–21, zu feiern.

DENTSPLY Friadent
Steinzeugstraße 50
68229 Mannheim
E-Mail: info@friadent.de
Web: www.dentsply-friadent.com

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Wer rotiert verliert.



34. Internationale Dental-Schau
Cologne, 22. – 26.3.2011
Halle 4.2 / Stand K040

Giebförmige Implantate

von bpisystems



The Biological Solution
in Implant Dentistry.

BPI Biologisch Physikalische Implantate GmbH & Co. KG
Tilsiter Straße 8 · D-71065 Sindelfingen
Tel.: +49 (0) 70 31 / 7 63 17-0 · Fax: +49 (0) 70 31 / 7 63 17-11
info@bpi-implants.com · www.bpi-implants.com

DFS-Diamon

Beschleunigte Wundheilung und Regeneration

Das Präparat OSTEORA® (Produzent: DFS-Diamon, Riedenburg) hat sich insbesondere bei chirurgischen und nichtchirurgischen Eingriffen zum Auffüllen parodontaler und knöcherner Defekte klinisch bewährt. Beobachtet wird aber auch, dass Patienten nach Anwendung von OSTEORA® von einer schonenderen und beschleunigten Wundheilung profitieren. Diese positive Wirkung basiert



auf einer Verschiebung des pH-Wertes auf 8 bis 9 im Defekt, wodurch ein antiinflammatorischer, analgetischer und schwellungsreduzierender Effekt entsteht. Zusätzlich wird die Wundheilung durch eine extrem ansteigende Kollagen-Synthese unterstützt. Kli-

nische Studien und wissenschaftliche Untersuchungen u. a. von Becker, Dietz, Merten, Sculean, Stratul und Willershausen belegen, dass mit OSTEORA® ein Präparat zur Verfügung steht, das wie ein Knochenwundverband wirkt und in der Lage ist, postoperative Symptome sowie Komplikationen zu vermindern. Das Ergebnis ist eine rasche und effiziente Schmerzlinderung sowie eine antiseptische Wundheilung ohne Reizung der benachbarten Gewebe. Aufgrund einer bakterio-statischen Wirkung von OSTEORA® kann weitgehend auf die zusätzliche Gabe von Antibiotika, Analgetika und Antiseptika oftmals verzichtet werden. OSTEORA® ist erhältlich bei möhrle DENTAL über Tel. 0 74 67/1 81 09, Fax 0 74 67/91 02 11 und per E-Mail an moehrle.dental@t-online.de

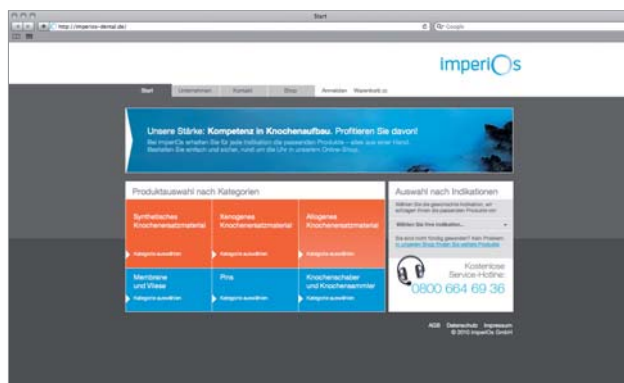
DFS-Diamon GmbH
Ländenstraße 1
93339 Riedenburg
E-Mail: info@dfs-diamon.de
Web: www.dfs-diamon.com

imperiOs

Knochenersatzmaterial online bestellen

Im digitalen Zeitalter ist der Online-Versand zu einem beliebten Internettool bei Usern rund um den Globus geworden. Auch vor der Zahnmedizin macht die Entwicklung der Webshops nicht halt – kein Wunder, hat sich das Modell „klick und kauf“ mit promptem Versand doch längst etabliert. Die im August 2010 gegründete imperiOs GmbH greift diesen Trend auf und bietet mit ihrem Konzept Implantologen und Oralchirurgen ein Komplettportfolio an Knochenersatzmaterialien und Zubehör in einem innovativen Online-Store an. Unter www.imperios.de kann der Zahnarzt einfach und bequem die passenden GTR/GBR-Materialien für jede Indikation bestellen – „aus einer Hand“ und wenn gewünscht mit einer einzigen Lieferung. Zudem wartet der Webshop mit stetig wechselnden Rabattaktionen und Sonderangeboten auf.

Zum ersten Mal wird das junge Frankfurter Unternehmen in diesem Jahr zudem auch auf der IDS in Köln vertreten sein. Den Messebesucher erwarten am Stand D64 in Halle 3.2 unter anderem individuelle Beratungsgespräche, Produktneuheiten, eine exklusive Online-Führung und attraktive Gewinnspiele – sowie die Möglichkeit, Portfolio, Konzept und natürlich die Mitarbeiter von imperiOs ganz persönlich kennenzulernen.



imperiOs GmbH
Mittelweg 19
60318 Frankfurt am Main
E-Mail: info@imperios.de
Web: www.imperios.de

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info



NSK

Sichere und exakte Befestigung

Der neue NSK Prothetikschrauber iSD900 bietet höchste Sicherheit beim Befestigen von Halteschrauben bzw. Abutmentschrauben. Mit drei Geschwindigkeiten (15, 20, 25 U/min) sowie zwischen 10 und 40 Ncm frei wählbaren Anzugsmomenten (anwählbar in 1- und 5-Ncm-Schritten) ist er bestens geeignet für alle gängigen Implantatsysteme. Das speziell für diese Anwendung konzipierte Drehmoment-Kalibriersystem stellt dabei sicher, dass stets das exakt erforderliche Drehmoment anliegt. Gegenüber herkömmlichen Befestigungssystemen wie z.B. manuellen Ratschen bietet der iSD900 eine deutliche Zeitersparnis

bei gleichzeitig bester Zugänglichkeit. Der Behandler kann sich so auf das Wesentliche dieser Prozedur konzentrieren, nämlich Schrauben ohne Verkanten zu platzieren. Der iSD900 ist so leicht und klein wie eine elektrische Zahnbürste und aufgrund seiner Aufladung durch Induktion (d.h. keine Kontaktkorrosion an elektrischen Kontakten) und seinem sterilisierbaren Verlängerungs-An/Aus-Schalter höchst benutzerfreundlich und kinderleicht in der Anwendung. Für den Betrieb des iSD900 sind handelsübliche AAA-Akkus geeignet.

NSK Europe GmbH
Elly-Beinhorn-Str. 8
65760 Eschborn
E-Mail: info@nsk-europe.de
Web: www.nsk-europe.de

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

SAVE CELLS

NEUE EMS SWISS INSTRUMENTS SURGERY – DIE NEUEN HEROES IN DER IMPLANTATCHIRURGIE RETTEN ZELLEN

Dem Erfinder der Original Methode Piezon ist ein Schlag gegen die Vernichtung von Zellen beim Einsetzen von Implantaten gelungen. Das Zauberwort heisst Doppelkühlung – Kühlung der Instrumente von innen und aussen bei gleichzeitigem optimalem Debrisevakuierten sowie effizientem Bohren im Maxillarbereich.

KÜHLUNG HEILT

Die einzigartige Spiralförmigkeit und die interne Instrumentenirrigation verhindern den Temperaturanstieg der Instrumente während des chirurgischen Eingriffs – was eine sehr gute Knochenregenerierung bewirkt.

Die EMS Swiss Instruments Surgery MB4, MB5 und MB6 sind diamantbeschichtete zylindrische Instrumente zur sekundären Bohrung (MB4, MB5) sowie zur finalen Osteotomie (MB6). Mit der innovativen Doppelkühlung sind sie einmalig in der Implantatchirurgie.

KONTROLLE SCHONT

Atraumatische Vorbereitung der Implantierung bei minimaler Knochenbeschädigung wird zudem erreicht durch höchste Instrumentenkontrolle.

PRÄZISION SICHERT

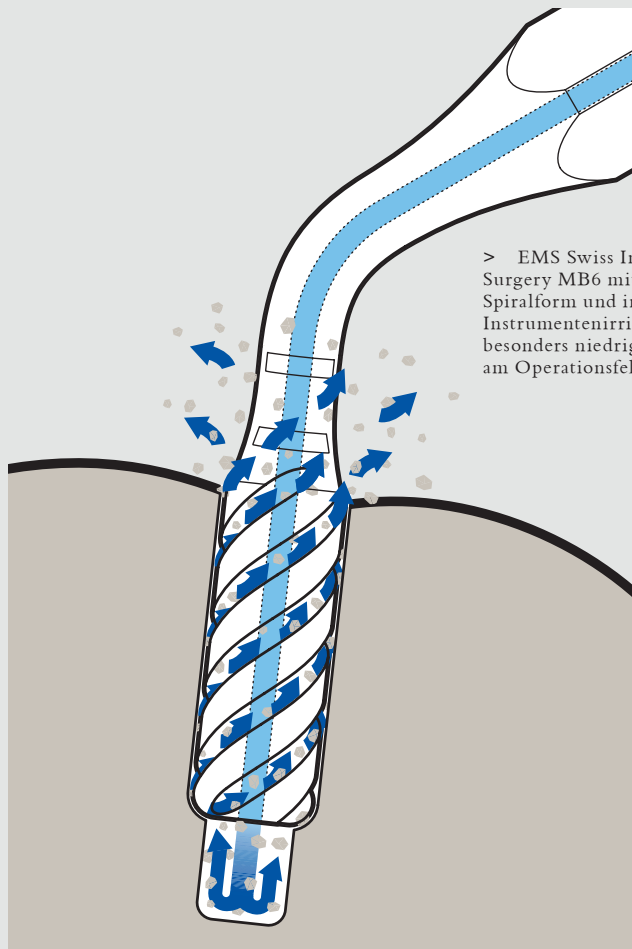
Selektive Schneidetechnologie bedeutet quasi kein Risiko der Beschädigung von Weichgewebe (Membrane, Ner-

ven, Arterien etc.). Unterstützt durch optimale Sicht auf das OP-Feld und geringe Blutung dank Kavitation (hämostatischer Effekt!).

Die neuen EMS Swiss Instruments Surgery stehen exemplarisch für höchste Schweizer Präzision und Innovation im Sinne der Anwender und

Patienten gleichermaßen. Eben die Philosophie von EMS.

Mehr Information >
www.ems-swissquality.com



> EMS Swiss Instrument Surgery MB6 mit einzigartiger Spiralförmigkeit und interner Instrumentenirrigation für besonders niedrige Temperatur am Operationsfeld

"I FEEL GOOD"

DT Medical

ZWP online
 Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Natürliches bovines Knochenersatzmaterial für mehr Sicherheit

Dexabone® ist ein unvergleichlich stabiles, hochreines und bewährtes keramisches spongiöses Knochenersatzmaterial bovinen Ursprungs. Es unterstützt die Anforderungen an eine erhöhte Sicherheit und bessere Vorhersagbarkeit. Das Material wird in der oralen Knochenregeneration (GBR) für einfache und anspruchsvolle Defekte zum Aufbau eines Knochenlagers eingesetzt. Dexabone® ist rein, zu 100% sicher (BSE) und 100% proteinfrei. Dexabone® enthält keine Phasenbestandteile, die den Heilungsprozess stören. Dies bedeutet eine erhöhte klinische Sicherheit für Behandler und Patienten. Die sehr gute Akzeptanz und Biokompatibilität von Dexabone® begründet sich in der offenporigen interkonnektierenden Porenstruktur. Diese ist identisch mit der biologischen Beschaffenheit des bovinen

Ausgangsmaterials und entspricht der physiologischen Struktur des menschlichen Körpers. Die makroporöse Struktur von Dexabone® ist ideal in seiner osteokonduktiven Funktion und begünstigt das Einwachsen von Blutgefäßen und Nerven.

Die Granulatgrößen 0,5–1 mm oder 1–2 mm sind in den Packungsgrößen 0,5 cc/0,5 ml, 1 cc/1 ml, 3 cc/3 ml und 5 cc/5 ml erhältlich.



DT Medical GmbH
 Kernader Str. 311
 44797 Bochum
 E-Mail: info@easymplant.de
Web: www.easymplant.de

ZWP online
 Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Hager & Werken

Wundschutzpaste in hygienischen Einzelportionen



Reso-Pac ist eine adhäsive Wundschutzpaste auf Zellulosebasis, die semipermanent auf feuchten und sogar blutenden Stellen haftet. Sie wirkt wie ein Pflaster im Mund und eignet sich zusätzlich ideal als Medikamententräger. Reso-Pac wird einfach direkt appliziert, löst sich nach ca. 30 Stunden vollständig wieder auf und muss daher nicht manuell entfernt werden. Das erspart dem Patienten einen weiteren Gang in die Praxis.

Die Wundschutzpaste ist vielseitig verwendbar und bietet sich an zur Abdeckung frisch ge-

legter Nähte und blutender Parodontaltaschen nach der Behandlung, aber auch unglaublichen Komfort bei Bracketträgern, um wunde Gingivabereiche zu schonen.

Reso-Pac wird durch den Spezialitätenanbieter Hager & Werken jetzt in praktischen und hygienischen Einzelportionen mit 2 g Inhalt angeboten und ist nach wie vor in der ökonomischen 25 g Tube erhältlich.

Hager & Werken GmbH & Co. KG
 Postfach 10 06 54, 47006 Duisburg
 E-Mail: info@hagerwerken.de
Web: www.hagerwerken.de

Anthogyr

Perfektes Hilfsmittel für chirurgische Eingriffe

Einfach und leistungsstark: der neue Implanteo® LED-Motor ist ein unverzichtbarer Partner für alle chirurgischen Eingriffe. Das große, farbige Touchscreen-Display bietet leichte Navigation und macht die Routine-Operationen komfortabler. Während der Operation werden die wichtigsten Daten (Drehzahl, Drehmoment in Ncm) ständig in Echtzeit angezeigt und können auf einem USB-Stick gespeichert sowie in den Patientenunterlagen verfolgt werden. Ein leistungsstarker und praktischer Motor entspricht höchsten



Wartungs- und Sterilisationsstandards, während die LED-Technologie eine optimale Beleuchtung und gute Sichtbarkeit der Daten bietet, die jeder Zahnarzt schätzen wird.

Anthogyr S.A.
 2 237 Avenue André Lasquin
 74700 Sallanches, Frankreich
Web: www.anthogyr.com

lege artis

IDS 2011: Zukunft mit Biss!

Mit REMOT implant stellt das in Baden-Württemberg ansässige Dental-Unternehmen lege artis seine neue Implantat-Reinigungs-Paste mit einem RDA-Wert kleiner 7 vor. Die Paste beseitigt Plaque und

Keime an Implantaten und deren Aufbauten sowie an natürlichen Zähnen und dem anliegenden Zahnfleisch.

REMOT implant eignet sich hervorragend für schonendes Biofilmmangement und zur Vorbeugung von Zahnfleischerkrankungen.

Die Paste enthält keinen Bimsstein und ist daher besonders sanft. Chlorhexidin unterstützt die Keimreduktion und Xylitol schützt die natürlichen Zähne vor Karies. Die Paste ist fluoridfrei und bei Anwendung zusammen mit üblichen Fluoridierungsmitteln ist daher eine Überdosierung ausgeschlossen.

Weitere Details erläutern unsere Fachberater auf der IDS in Halle 11.2, Stand Q011. Ein freundlicher Vampir hält dort auch eine persönliche Probe für Sie bereit. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



lege artis Pharma GmbH + Co KG
 Breitwasenring 1
 72135 Dettenhausen
 E-Mail: info@legeartis.de
Web: www.legeartis.de

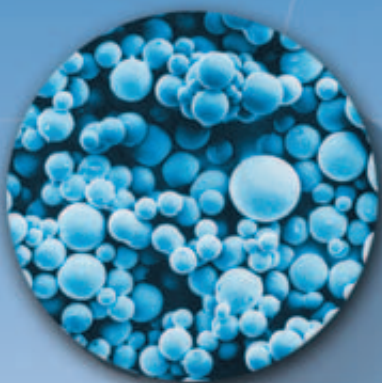
Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Arestin® 1mg

Pulver zur periodontalen Anwendung

Die wirksame, gut verträgliche, einfach anzuwendende Periodontitis-Behandlung.

- Das lokal wirksame ARESTIN® verbessert erwiesenermaßen signifikant das Ergebnis gegenüber SWG allein.^{1,2}
- Ist das einzige lokal verabreichte Antibiotikum mit Minocyclin, einem bewährten antimikrobiellen Wirkstoff mit nachweislich entzündungshemmenden Eigenschaften.³



ARESTIN® Pulver besteht aus Polymerkugeln verschiedener Größen mit mikroverkapseltem Wirkstoff, die das Antibiotikum über einen längeren Zeitraum hinweg freisetzen.

Fachinformation für ARESTIN® (Verschreibungspflichtig)

Bezeichnung des Arzneimittels Arestin® 1 mg Pulver zur parodontalen Anwendung **Qualitative und quantitative Zusammensetzung** 1 Einzeldosisbehältnis enthält: 1 mg Minozyklin als Minozyklinhydrochlorid. **Klinische Angaben Anwendungsgebiete** Arestin® Pulver zur parodontalen Anwendung wird zur lokalen Behandlung der chronischen Parodontitis bei Erwachsenen mit Zahnfleischtaschen von einer Tiefe von >5 mm angewendet. Arestin® muss immer in Verbindung mit einer konventionellen, nichtchirurgischen Behandlung verwendet werden. Die offiziellen Empfehlungen für die angemessene Verwendung von antibakteriellen Wirkstoffen müssen beachtet werden. **Dosierung, Art und Dauer der Anwendung** Arestin® darf nur von fachlich ausgebildeten und in der Behandlung von parodontalen Erkrankungen erfahrenen Personen angewendet werden. **Dosierung Erwachsene:** Die erste Behandlung mit Arestin® muss so bald wie möglich nach der konventionellen, nichtchirurgischen Behandlung (Zahnstein-, Konkremententfernung und Wurzelglättung) erfolgen. In jede zur Behandlung bestimmte Zahnfleischtasche darf nur ein Einzeldosisbehältnis mit 1 mg Arestin® Pulver zur parodontalen Anwendung gegeben werden. Die Gesamtdosis hängt von der Gesamtzahl der Zahnfleischtaschen ab, die maximale Dosis ist 140 mg. Es können bis zu zwei weitere Behandlungen im Abstand von je mindestens drei Monaten durchgeführt werden. Eine reduzierte Wirksamkeit bei Rauchern ist möglich. **Kinder und Jugendliche (<18 Jahre):** Zur Sicherheit und Wirksamkeit bei Kindern unter 18 Jahren liegen keine Daten vor. Bezüglich Kindern unter 12 Jahren, siehe Abschnitt 3.3, Gegenanzeigen. **Art der Anwendung** Ausschließlich zur subgingivalen Anwendung. Zur subgingivalen Anwendung von Arestin® wird die Spitze des Behältnisses, welches die 1 mg Einzeldosis enthält, auf den Boden der Zahnfleischtasche platziert. Danach wird der Daumenring des Griffmechanismus gedrückt, um das Pulver zu applizieren, während die Spitze des Behältnisses langsam aus der Tasche gezogen wird. Nach der Behandlung ist das Zähneputzen 12 Stunden lang zu meiden. Patienten sind anzuweisen, harte, knusprige und klebrige Speisen sowie das Berühren der behandelten Stellen eine Woche lang zu vermeiden. Darüber hinaus ist die Verwendung interdentaler Reinigungsinstrumente in den mit Arestin® behandelten Bereichen zehn Tage lang zu unterlassen. Arestin® muss nach der Behandlung nicht entfernt werden, da es vom Körper resorbiert wird. Ein Auftragen von Klebern oder Verbänden, um das Arzneimittel in der Zahnfleischtasche zu halten, ist nicht notwendig. **Gegenanzeigen** Arestin® darf nicht angewendet werden:

- bei bekannter Überempfindlichkeit gegenüber Minozyklin, anderen Tetracyklinen oder einem der sonstigen Bestandteile des Pulvers
- bei Kindern unter 12 Jahren
- bei schwangeren oder stillenden Frauen
- bei Patienten mit schwerer Leberfunktionsstörung
- bei akutem oder chronischem Nierenversagen im Endstadium **Nebenwirkungen** Es wird angenommen, dass Nebenwirkungen, die mit der systemischen Anwendung von Minozyklin in Verbindung gebracht werden, nach subgingivaler Anwendung aufgrund des niedrigen und kurzen Plasmaspiegels eher selten auftreten. Allerdings muss mit der Möglichkeit gerechnet werden, dass derartige Reaktionen auftreten können. Wie bei der systemischen Verabreichung von Minozyklin sind Überempfindlichkeitsreaktionen möglich.



Sichert die Konzentration im therapeutischen Bereich für nachweislich 14 Tage.

Arestin® 1mg
Pulver zur periodontalen Anwendung

Zusätzliche Informationen über ARESTIN® befinden sich in der beiliegenden Fachinformation für ARESTIN®.

Die folgenden Reaktionen wurden in klinischen Studien beobachtet, bei der alle Behandlungen in den Monaten 0, 3 und 6 an 923 Erwachsene verabreicht wurden. **Verträglichkeit** Folgende Reaktionen wurden in einer klinischen Studie beobachtet, bei der in den Monaten 0, 3 und 6 bei 923 Erwachsenen Arestin® appliziert wurde (Häufig, >1/100, <1/10): Zentrales und peripheres Nervensystem: Kopfschmerzen; Magen-Darm-Trakt: Dyspepsie; allgemeine Nebenwirkungen: Infektion, grippeähnliche Systeme; lokale Nebenwirkungen (oral): Parodontitis, vorübergehende einschießende Schmerzen, Zahnschmerzen, Gingivitis, stomatitis, orale Ulzera, schmerzen und Pharyngitis. Pharmazeutischer Unternehmer, OraPharma, Inc. Europe, Professor JH Bavinckln 7, 1183AT Amstelveen, p/a Postbus 7827, 1008AA Amsterdam, Niederlande

Literatur:

1. Dean JW, Branch-Mays GL, Hart TC, et al. Topically applied minocycline microspheres: why it works. *Compendium* 2003;24:247-257.
2. Williams RC, Paquette DW, Offenbacher S, et al. Treatment of periodontitis by local administration of minocycline microspheres: a controlled trial. *J Periodontol* 2001;72:1535-1544.
3. Oringer RJ, Al-Shammari KF, Aldredge WA, et al. Effect of locally delivered minocycline microspheres on markers of bone resorption. *J Periodontol* 2002;73:835-842.
4. O'Connor BC, Newman HN, Wilson M. Susceptibility and resistance of plaque bacteria to minocycline. *J Periodontol* 1990;61:228-233.

Arestin® 1mg
Pulver zur periodontalen Anwendung

oraPHARMA, INC.

Exklusiv bei Ihrem

HENRY SCHEIN®
DENTAL DEPOT

Hotline: 0 18 01-40 00 44
(zum Ortstarif)

FreeFax: 0 80 00-40 00 44

Medical Instinct

Ein Feuerwerk guter Ideen auf der IDS 2011

Maßgeschneidert und perfekt auf den Alltag der Dentalbranche abgestimmt: Mit mehr als 30 neuen Produkten wird die Medical Instinct® Deutschland GmbH auf der IDS 2011 in Köln ein innovatives Feuerwerk abbrennen. „Neben zahlreichen Produkterweiterungen des BoneTrust® und BoneTrust® plus Implantatsystems präsentieren wir das neue einteilige BoneTrust® one Implantat, das speziell für CAD/CAM-Versorgungen entwickelt wurde“, berichtet Medical



bonetrustone

Instinct®-Geschäftsführer Jan Worlitz. Alternativ stünden für die BoneTrust® one Implantate eine Vielzahl präfabrizierter Aufbaukomponenten zur Verfügung. Nahezu unbegrenzte Möglichkeiten in der Implantatprothetik, die weit über die vorfabrizierten Abutments hinausgehen, eröffnet Medical Instinct® durch das Technical Pepp® CAD/CAM-Konzept – losgelöst von Implantatsystem, Formen und Werkstoffen. Von umfangreichen Hybridarbeiten über verschraubte Stegkonstruktionen bis hin zu eigens für die Patienten gefertigten Zirkonkeramik-Aufbauten und Brückengerüsten. Worlitz ergänzt: „Wer auf Praxis- oder Laborseitig vorhandene Frässysteme zurückgreifen möchte, dem bieten wir die präzise Lösung, denn mithilfe der flexiblen BoneTrust®-Klebebasen und Scan-Abutments können Sie Ihre Patienten individuell versorgen.“ Sie finden Medical Instinct® auf der IDS in Köln, Halle 3.2, Stand E058–F059.

Medical Instinct Deutschland GmbH
Vom-Stein-Straße 17
37120 Bovenden
E-Mail: info@medical-instinct.de
Web: www.medical-instinct.de

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

Henry Schein

Dentalindustrie und Fachhandel im Austausch

Henry Schein Dental Depot, führender Fachhändler für Zahnarztpraxen und -labore, hat mit seiner ersten Nationalen Vertriebstagung ein neues Format im deutschen Dentalmarkt etabliert. Hunderte Fachberater, Spezialisten und Servicetechniker sowie nationale und internationale Führungskräfte des Unternehmens kamen vom 1. bis 3. Februar 2011 in Frankfurt am Main zusammen, um gemeinsam zu lernen und auszutauschen. Insgesamt 25 der strategischen Hauptlieferanten von Henry Schein nahmen als Partner teil und informierten über aktuelle Produkte und Dienstleistungen. Unter dem Motto „Team Deutschland 2011“ bot die Tagung eine regenutzte Plattform zur Vernetzung von Henry Schein-Mitarbeitern aus unterschiedlichen Regionen und Fachbereichen. Mit einer großen Spendenaktion und Tombola zugunsten der Elisabeth-Strassenambulanz wurden mehr als 5.000 Euro für die zahnmedizinische Versorgung wohnungsloser Menschen in Frankfurt gesammelt.



Stanley M. Bergman, CEO und Chairman von Henry Schein, hält die Eröffnungsrede.

Stanley M. Bergman, CEO und Chairman von Henry Schein, eröffnete die Veranstaltung mit einer dynamischen Ansprache. Zentrales Element der dreitägigen Tagung waren Intensivschulungen, in denen führende Hersteller aus der Dentalindustrie die Mitarbeiter von Henry Schein gezielt über ihre neuesten Produkte und Dienstleistungen informierten. Auch neue Herausforderungen und Chancen, wie der demografische Wandel, Fortschritte in der digitalen Zahnmedizin sowie Strategien zur Steigerung der Wirtschaftlichkeit und der Kosteneffizienz bei den Kunden wurden thematisiert – alles mit dem Ziel, die Kunden aus Praxis und Labor auf dem Weg zum Erfolg noch besser unterstützen zu können.

Henry Schein Dental Depot GmbH
Monzastraße 2a, 63225 Langen
E-Mail: info@henryschein.de
Web: www.henryschein-dental.de

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info



BPI

bpisys.small und bpisys.provisional

Seit Einführung der neuen Implantatlinie „bpisys.hybrid“ wird den Anwendern der BPI Biologisch Physikalische Implantate GmbH & Co. KG ein umfangreiches Implantat-sortiment angeboten. Die Implantatlinie bpisys.hybrid ist die Produktreihe der Einstückimplantate. Die Anwender können auf das bpisys.provisional zurückgreifen, mit welchem provisorische Versorgungen problemlos durchgeführt werden können. Es hat einen Biegebereich am Implantatthals und wird für temporäre implantologische Versorgungen verwendet. Das zweite Einstückimplantat der Produktgruppe ist das bpisys.small (s. Abb.). Hierbei handelt es sich um ein schmales Implantat, welches sowohl für Einzelkronen, Teleskope, Stege als auch

für Brücken verwendet werden kann. Des Weiteren weist es eine halbrunde Aufnahme für die Anwendung des Stress Free Implant-Bar® (SFI-Bar® aus dem Hause Cendres & Métáux) auf. Die Ergänzungstools können ohne Weiteres in das bisher vorhandene Tray eingelegt werden, sodass der Behandler mit nur einem Tray alle Produktlinien der BPI Biologisch Physikalische Implantate GmbH & Co. KG verwenden kann.

BPI Biologisch Physikalische Implantate GmbH & Co. KG

Tilsiter Straße 8
71065 Sindelfingen
E-Mail: info@bpi-implants.com

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Partner auf www.zwp-online.info

ZWP online NEWS FACHGEBIETE FIRMEN & PRODUKTE EVENTS KAMMERN & VERBÄNDE AUS- & WEITERBILDUNG

Firmen Fachhandel Produkte Produktinformationen Fachverlage Unternehmensberatung & Agenturen Anwälte

Firmen DE AT CH Suche Alle Bereiche

Dr. Ihde Dental GmbH DE

IHDE DENTAL

Erfurter Straße 19, 85386 Eching / München
 Telefon: 089-319761-0
 Telefax: 089-319761-33
 E-Mail: info@ihde-dental.de
 Internet: <http://www.ihde-dental.de>

Unternehmensprofil

Dr. Ihde Dental ist seit über 50 Jahren ein zuverlässiger Partner für Zahnärzte und Zahntechniker. Das Unternehmen vertreibt diverse Implantatsysteme sowie ein breites Spektrum an Verbrauchsmaterialien und Desinfektionsmitteln für Praxis und Labor. Die Produkte sind einfach und sicher einzusetzen. Hohe Qualität sowie ein exzellentes Preis-Leistungs-Verhältnis stehen bei Dr. Ihde Dental stets an erster Stelle.

Geschichte

Das Unternehmen wurde 1954 von dem Zahntechniker Klaus Ihde als kleines Depot in Berlin-Hermsdorf gegründet und ist damit das älteste deutsche Versandhaus für zahnmedizinische Verbrauchsmaterialien. Der Vertrieb der Produkte erfolgte schon damals per Bestellkatalog – zu dieser Zeit ein innovatives Konzept. Seit 1962 hat das Unternehmen seinen Sitz in Bayern, zusätzlich gibt es ein Vertriebsbüro in Berlin. Im Jahre 1989 übernahm Dr. Stefan Ihde, Sohn des Firmengründers, die Leitung des Familienunternehmens. Es verfügt mittlerweile über zwei Standorte: Die Dr. Ihde Dental GmbH in Eching bei München sowie die Dr. Ihde Dental AG im schweizerischen Uetliburg. In den neunziger Jahren wurde das Sortiment um den Produktbereich Implantatsysteme erweitert. Inzwischen besteht neben der Katalogbestellung zusätzlich die Möglichkeit, Produkte direkt im Onlineshop zu ordern.

Produkte

- Einteilige Implantate**
Dr. Ihde Dental bietet die Systeme KOS®, Smart2®, BCS®, BOI®, 4D sowie das S-System (CSK, CSO) an.
[mehr zu den Produkten](#)
- Zweiteilige Implantate**
Systeme: Xign®, Osseopore®, ATI, Hexacone®, Diskos®, Drive® sowie das S-System (SSO, STC, STI, STO, OSS).
[mehr zu den Produkten](#)
- Verbrauchsmaterialien**
Angeboten werden Materialien für Füllungstherapie, Prophylaxe, Abdrucknahme und die Arbeit im zahntechnischen Labor.
[mehr zu den Produkten](#)
- Desinfektion**
Hierzu gehören Produkte für die Praxishygiene, Instrumentenreinigung sowie Händedesinfektion.
[mehr zu den Produkten](#)

Produktinformationen auf ZWP online

	Dr. Ihde Dental - Bohrstopp-System Sicher die richtige Tiefe finden!	Dr. Ihde Dental GmbH	09.09.2010
	Dr. Ihde Dental - der Localicer® Prothesen kostengünstig fixieren!	Dr. Ihde Dental GmbH	06.07.2010
	Dr. Ihde Dental - Chirurgie-Trays Implantat-Linien jetzt auf Leihbasis!	Dr. Ihde Dental GmbH	09.02.2010
	Dr. Ihde - Kugelkopf ZKK3 Neue zementierbare Kugelköpfe!	Dr. Ihde Dental GmbH	20.01.2010

Onlineshop
zum Shop

Literaturlisten

- 08.09.2010
Ein einheitliches Bohrstopp-System für alle Implantatsysteme
Autor: IHDE DENTAL
[zum Artikel](#)
- 24.08.2010
Teilnehmer-Feedback KOS Teneriffa
Autor: IHDE DENTAL
[zum Artikel](#)
- 24.08.2010
Teilnehmer-Feedback Hexacone Teneriffa
Autor: IHDE DENTAL
[zum Artikel](#)
- 18.05.2010
Erfolgreicher Start der OP-Trainings mit KOS-Implantaten auf Teneriffa
Autor: IHDE DENTAL
[zum Artikel](#)
- 25.05.2009
Von erfahrenen Implantologen lernen
Autor: Redaktion Journale
[zum Artikel](#)

Jetzt auch als iPad- und Tablet-PC-Version verfügbar!

Besuchen Sie uns auf: www.zwp-online.info



Matricel

Sichere Barrierefunktion und gute Gewebsintegration

Remaix setzt neue Standards für resorbierbare Membranen: Mit hoher Therapiesicherheit durch die verlässliche Barrierefunktion, exzellenter Bio- und Zellverträglichkeit, sehr guter Modellierbarkeit und idealer Kombinierbarkeit mit verschiedensten Knochenersatzmaterialien sowie einfacher Anwendung, bietet Remaix die perfekte Unterstützung für den Knochenaufbau.

Es ist Zeit für einen Paradigmenwechsel: Bisläng galt, dass resorbierbare Dentalmembranen zwar über eine gute Gewebsintegration verfügen, dafür aber sehr schnell abgebaut werden. Chemisch vernetzte Membranen bieten eine bessere Langzeitstabilität, nehmen jedoch Abstriche bei der Gewebsintegration in Kauf, die wiederum mit vermehrt auftretenden Dehiszenzen einhergehen. Gut zu wissen, dass die Remaix-Kollagenmembran diesen Widerspruch löst. Matricel hat ein Herstellungsverfahren entwickelt, das eine signifikant längere Stabilität der Membran garantiert,

jedoch ohne chemische Vernetzung. Hierdurch bleibt die exzellente Gewebsintegration erhalten. Für Matricel ist die Remaix-Entwicklung der erfolgreiche Einstieg in den Dentalmarkt. Die vielen positiven Rückmeldungen haben wissenschaftliche Kooperationen initiiert, die zur Entwicklung neuer Kollagenprodukte für den Dentalmarkt führen werden. Dabei kommt Matricel die langjährige Entwicklungserfahrung bei offenporösen Kollagenschwämmen für die Zellkultur- und Stammzellforschung zugute. Matricel ist seit 2001 aktiv in der Regenerativen Medizin und Weltmarktführer bei der Herstellung von Kollagenprodukten für das Tissue Engineering von Knorpel.

Besuchen Sie uns auf der IDS in Köln, Halle 3.2, Stand D079.



Matricel GmbH
Kaiserstraße 100
52134 Herzogenrath
E-Mail: info@matricel.de
Web: www.matricel.com

ZWP online
Weitere Informationen zu diesem Unternehmen befinden sich auf www.zwp-online.info

CAMLOG

Doppelt gut

Für implantologisch tätige Behandlungsteams, die konische Implantat-Abutment-Verbindungen bevorzugen, erweitert CAMLOG nun sein Produktangebot und bringt zur IDS 2011 das CONELOG® Implantatsystem auf den Markt. Eine Besonderheit ist, dass CAMLOG® Implantate und CONELOG® Implantate die gleiche Außengeometrie (SCREW-LINE) aufweisen und mit ein und demselben Chirurgie-Set inseriert werden können. Dies führt zu einer hohen Flexibilität in der chirurgischen Praxis und einem vereinfachten Handling des Instrumentariums. Das Chirurgie-Set CAMLOG®/CONELOG® SCREW-LINE beinhaltet neue Bohrer ohne Innenkühlung in einem vierschneidigen Design und mit exzellenten Schneidleistungen. CONELOG® SCREW-LINE Implantate verfügen über einen selbsthemmenden Innenkonus (7,5°) und die beliebte CAMLOG Indexierung mit den drei Nuten im Implantat und den korrespondierenden Nocken am Abutment. Damit werden eine anwenderfreundliche Handhabung und



eine hohe Passgenauigkeit der Systemteile erreicht. Beim CONELOG® Implantatsystem kommt der Konus erst mit den Abutments zum Einsatz, womit ein konisch bedingter Höhenversatz bei der Abformung ausgeschlossen ist. Ein einfaches Lösen der Abutments ist durch ein cleveres Löseinstrument gewährleistet. CONELOG® SCREW-LINE Implantate sind in den Durchmessern 3,3 mm; 3,8 mm; 4,3 mm und 5,0 mm verfügbar. Für die Durchmesser 3,8 mm; 4,3 mm und 5,0 mm gibt es ein 7 mm kurzes Implantat. Die Implantatlängen 9 mm; 11 mm; 13 mm und 16 mm sind für alle Durchmesser erhältlich. CAMLOG® SCREW-LINE Implantate und CONELOG® SCREW-LINE Implantate unterscheiden sich durch die Verbindungsgeometrie und nicht im Preis. Zu dem hervorragenden Preis-Leistungs-Verhältnis bietet CAMLOG eine Preisgarantie von zwei Jahren auf alle seine Implantate – gültig in Deutschland ab der IDS 2011. Informieren Sie sich auf der IDS am CAMLOG-Stand in Halle 11.3, Stand A010/B019.

CAMLOG Vertriebs GmbH
Maybachstraße 5, 71299 Wimsheim
E-Mail: info.de@camlog.com
Web: www.camlog.de

OMNIA

Unverzichtbares Zubehör für die Chirurgie-/Piezoeinheit

Bei der Präparation des Implantatstandortes spielt eine ausreichende Kühlung eine wichtige Rolle. Daher muss darauf geachtet werden, dass der chirurgische Bohrer korrekt gekühlt wird. Eine hinreichende, aber nicht zu starke Flüssigkeitszufuhr kann nur mit speziell entwickelten Berieselungssystemen, welche auf spezifische Chirurgieeinheiten abgestimmt sind, erreicht werden. OMNIA bietet eine reiche Auswahl von Schläuchen an, die mit den gängigen Chirurgie-

und Piezoeinheiten kompatibel sind. Alle Sprayschläuche sind komplett mit Locher, Flussregulierung (Roller), Verbindungsstücken und Silikonsegment für die peristaltische Pumpe ausgestattet. Sowohl die einfache interne und externe als auch die doppelte interne und externe Berieselung sind durch den Y-Anschluss, welcher im Set integriert ist, möglich.



OMNIA S.p.A.
Via F. Delnevo 190
43036 Fidenza (PR), Italien
E-Mail: info@omniaspa.eu
Web: www.omniaspa.eu

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.



Kurse für Implantologie

Hervorragende Beurteilungen, die überzeugen: **Note 1,2** (auf einer Benotungsskala von 1-5)

- Qualitativ hochwertige Kurse für Zahnärzte, Zahntechniker und Zahnmedizinische Fachangestellte
- Kompetente und engagierte Referenten
- Sonderveranstaltungen und Kursreihen für Spezialisten in der Implantologie
- Regionale Veranstaltungen und Stammtische

**Fordern Sie das Kursbuch 2011 an: Telefon 07231/803-470 – kurse@dentaurum.de
oder besuchen Sie uns auf unserer Homepage www.dentaurum-implants.de**